

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Band: 40 (1855)

Vereinsnachrichten: Rapports des commissions

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VIII. RAPPORTS DES COMMISSIONS.

Bericht über die Denkschriften

der allgemeinen schweizerischen Gesellschaft für
gesamte Naturwissenschaften.

Wie vor drei Jahren der XII. Band der Denkschriften, so bietet jetzt das Erscheinen des XIV. Bandes, das gerade mit dem Jahresberichte zusammentrifft, einen geeigneten Anlaß, um theils einen kurzen Bericht über das Unternehmen den Mitgliedern vorzulegen, theils und vor Allem einer ernstern Betheiligung an demselben wiederholt das Wort zu reden.

Als die Gesellschaft in den 1820er Jahren den Druck eigener Denkschriften beschlossen hatte, war der erste Band in zwei Abtheilungen in den Jahren 1829 und 1833, 4°, von der Buchhandlung Drell, Füsli & Comp. in Zürich herausgegeben worden, die den Verlag übernommen hatte. Der Inhalt dieses Bandes ist folgender:

I. Abtheilung. Zürich, 1829. 4°.

Helvetische Arten von Rubus, Joh. Hegetschweiler.
Durchschnitt durch den Jura, P. Merian.
Naturgeschichte des Bartgeiers. C. v. Baldenstein.
Sur le Fatiaoa, A. P. De Candolle.
Rheincorrection im Domleschg, R. La Ricca.
Ueber das Genus Sphagnum, Jak. Hegetschweiler.
Durchschnitt vom St.-Gotthard bis Art, C. Lusser.
Umfang der Juraformation, A. Nengger.
Heilquellen des Leukerbadcs, C. Brunner u. J. Wagenstecher.

II. Abtheilung. 1833.

Température dans les Alpes de la Suisse. J. Venetz.
Kohlenpetrefakten im Kant. Zürich, H. R. Schinz.
Ueber Obstbauminsekten, Jak. Hegetschweiler.
Einfluß der Tageszeiten auf Barometermessungen, C. Horner.

Ueber Kretinismus, P. B. Troxler.

Constitution géognostique du St-Gotthard, Ch. Lardy.

Einige wenige Exemplare sind von diesem ersten Bande noch vorhanden und können zu 7 Fr. jede Abtheilung bei obiger Buchhandlung bezogen werden.

Seit dem Jahr 1837 hat die Gesellschaft selbst Druck und Verkauf ihrer Denkschriften an sich gezogen und bis 1849 die 10 ersten Bände in Neuenburg erscheinen lassen.

Mit dem eilften Bande, als dem ersten der zweiten Decade, wurde der Druck nach Zürich verlegt. Auch von dieser neuen Folge sind nun die vier ersten Bände, der XI., XII., XIII. u. XIV. der ganzen Sammlung vollendet. Wir stellen hier das reichhaltige Inhaltsverzeichnis aller bis jetzt erschienenen Bände nach den Fächern geordnet zusammen und lassen demselben eine Uebersicht des Ertrages der vier letzten und des Absatzes in den einzelnen Kantonen folgen.

Inhaltsanzeige.

Mathematik. — Astronomie.

	Band.
J. Raabe. Ueber die Factorielle u.	VIII.
Henry, Delcroz, Trechsel. Observations astronomiques pour déterminer la latitude de Berne.	XI.
J. W. Deschwanden. Ueber Locomotiven für geneigte Bahnen	IX.

Physik. — Meteorologie.

P. Merian, F. Trechsel, D. Meyer. Meteorologische Beobachtungen in Basel, Bern und St.-Gallen.	II.
Ch. Martins. Hypsométrie des Alpes pennines	VI.
B. Studer. Hauteurs barométriques dans le Piémont, en Valais, en Savoie	VII.
H. Hofmeister. Witterungsverhältnisse von Lenzburg.	X.
C. Brunner, Sohn. Ueber Cohäsion der Flüssigkeiten.	X.
J. Amsler. Ueber Vertheilung des Magnetismus.	X.
— Ueber die Geseze der Wärmeleitung in festen Körpern.	XII.

	Band.
Chr. Stähelin. Messung von Kräften mittelst der Bifilar suspension.	XIII.
A. Mousson. Die Whewell'schen Streifen.	XIII.
— Veränderungen des galvan. Leitungswiderstandes.	XIV.
Th. Zschokke. Ueberschwemmungen im Sept. 1852.	XIV.
H. Pestalozzi. Höhenänderungen des Zürichsee's.	XIV.
H. Denzler. Untere Schneegränze währ. des Jahres.	XIV.

C h e m i e.

C. Stähelin. Ueber die Badquellen zu Meltingen, Eptingen, Bubendorf.	II.
C. Brunner. Ueber Ultramarin.	VII.
C. Brunner, Vater. Elementaranalyse organ. Substanz.	XII.
F. Sacc. Propriétés de l'huile de lin	VII.
— Sur les parties constituantes de la nourriture, etc.	VII.
— Sur les phénomènes chimiques et physiolog. que présentent les poules nourries avec de l'orge .	X.
— Fonctions de l'acide pectique, etc.	XI.
— Analyse des graines de pavot blanc.	XI.
E. Schweizer. Doppelsalze d. chromsauren Kali's, mit ic.	IX.

Dryktognosie. — Geognosie. — Paläontologie.

B. Studer. Gebirgsmasse von Davos.	I.
A. Greßly. Observ. géol. sur le Jura soleurois. .	II. IV. V.
A. Escher v. d. Linth und B. Studer. Geologie von Mittel-Bünden	III.
A. Escher v. d. Linth. Contactverhältnisse zwischen Feld= spathgesteinen und Kalk	III.
— Gebirgsarten im Vorarlberg	XIII.
A. Duquerez. Terrain sidérolith. du Jura bernois.	XII.
E. Agassiz. Echinodermes fossiles de la Suisse .	III. IV.
— Iconographie des coquilles tertiaires, etc.	VII.
F. Lusser. Nachträgliche Bemerkungen zum geognost. Durchschnitt ic. (Alte Denkschrift, Band I., 1.)	VI.
A. Mousson. Ueber die Thermen von Aix in Savoyen.	VIII.
D. Heer. Insektenfauna der Tertiärgebilde von Denin= gen und Radoboj in Croatien (1. u. 2. Abth.)	VIII. XI.

	Band.
C. Rütimeyer. Ueber das schweizerische Nummuliten-terrain u.	XI.
C. Brunner. Géologie des environs du lac de Lugano	XII.
H. Frick. Ueber schlesische Grünsteine	XII.
G. S. Folger. Epidot und Granat	XIV.
E. Renevier. Perte du Rhône et ses environs . . .	XIV.
Greppin. Terrains modernes du Jura bernois . . .	XIV.

Zoologie. Zootomie. Physiologie. Medizin.

A. Dttb. Ueber die Froschgattung Discoglossus . . .	I.
J. Eschudi. Die schweiz. Etsen.	I.
H. N. Schinz. Ueber die Arten der wilden Ziegen .	II.
C. Vogt. Zur Neurologie der Reptilien.	IV.
H. Blanchet. Sur quelques insectes qui nuisent à la vigne.	V.
M. Neuwylcr. Generationsorgane von Unio und Anodonta	VI.
G. Valentin. Zur Anatomie des Zitteraals	VI.
H. Nicolet. Sur les Podurelles	VI.
C. Vogt. Anatomie der Lingula anatina	VII.
— Zur Naturgeschichte der schweiz. Crustaceen . .	VII.
A. Kölliker. Bildung der Samenfäden in Bläschen .	VIII.
H. Koch u. A. Kölliker. Zur Entwicklungsgeschichte von Eunice	VIII.
J. Bremi. Zur Monographie d. Gallmücken (Cecidomya)	IX.
Ch. Girard. Révision du genre Cottus.	XII.
C. Bruch. Zur Entwicklungsgeschichte des Knochensystems	XII.

Fauna helvetica.

H. N. Schinz. Wirbelthiere. (Einzeln zu 2 Fr.) . . .	I.
D. Heer. Käfer. I, 1.-3. Tief. II, 1. U. (Einz. zu 3 Fr.)	II. IV. V.
H. Meyer-Dür. Schmetterlinge. — I. Tagfalter. . .	XII.
J. C. De la Harpe. Lépidoptères. IV. Phalénides, avec 1 ^{er} et 2 ^d suppl.	XIII. XIV.
— V. Pyrales.	XIV.
J. Charpentier. Mollusques (à part, av. les vertéb. 2 fr.)	I.

Botanik.	Band.
A. Morizi. Gefäßpflanzen Graubündens.	III.
A.-P. et Alph. De Candolle. Monstruosités végétales	V.
C. Nägeli. Girsen der Schweiz	V.
C. Brunner. Ueber Polyporus tuberaster	VII.
C. Nägeli. Die neuern Algensysteme.	IX.
— Gattungen einzelliger Algen	X.
A. Braun. Schweiz. Characeen	X.
Alph. De Candolle. Sur le genre Gärtnera.	X.

Der I. Band hat beiläufig		38 Bogen und	9 Tafeln.
" II. "	" "	47	" " 9 "
" III. "	" "	62	" " 27 "
" IV. "	" "	47	" " 22 "
" V. "	" "	54	" " 19 "
" VI. "	" "	26	" " 20 "
" VII. "	" "	21	" " 21 "
" VIII. "	" "	50	" " 17 "
" IX. "	" "	51	" " 13 "
" X. "	" "	47	" " 13 "
" XI. od. I. "	" "	55	" " 22 "
" XII. od. II. "	" "	72	" " 17 "
" XIII. od. III. "	" "	86	" " 36 "
" XIV. od. IV. "	" "	65	" " 20 "

Rechnung über den XI.—XIV. Band.

(Diejenige über den XIV. Band ist noch nicht vollständig; Auch vom XIII. ist noch wenig in den Einnahmen ausstehend.)

	B. XI. od. I.	XII. od. II.	XIII. od. III.	XIV. od. IV.
Ausgaben	Fr. 3212.	3322.	4884.	3980.
Einnahmen	1752.	1526.	1320.	
Unterschied	Fr. 1460.	1796.	3564.	

Abſatz in den Kantonen.

	Beitrag leistende Mitglieder.	Exemplare für naturforschende Gesellschaften, Bibliotheken und einzelne Mitglieder.			
	1854.	XI. v. I.	XII. = II.	XIII. = III.	XIV. = IV.
Schwyz	—	—	—	—	—
Baselland	1	—	—	—	—
Unterwalden Nidw.	3	—	—	—	—
Zug	3	—	—	—	—
Tessin	6	—	—	—	—
Appenzell A.=Rhod.	7	—	—	—	—
Uri	8	1	1	1	1
Luzern	9	2	2	2	2
Graubünden	17	3	3	3	3
Solothurn	19	4	4	4	4
Glarus	24	—	—	—	—
Wallis	25	—	—	1	1
Schaffhausen	27	1	1	1	1
Thurgau	34	3	3	3	3
Freiburg	32	3	3	3	3
St. Gallen	40	4	4	4	4
Baselstadt	48	16	13	14	12
Vaud	53	5	4	3	3
Neuchâtel	55	21	21	22	22
Jura	73	1	1	1	1
Genève	81	10	10	10	10
Bern	92	19	17	16	8
Zürich	93				
Stadt Zürich		41	30	26	25
Winterthur		11	9	6	—
Uebriger Kanton		1	1	1	1
	750	146	127	121	

Dieses Verzeichniß zeigt hinreichend, wie gering die Theilnahme in mehreren Kantonen an diesen Schriften ist und daß diese namentlich in Folge des Hinschiedes früherer Subscribenten fortwährend abnimmt, und doch beurfundet die Gesellschaft durch dieselben ihre wissenschaftliche Thätigkeit auf eine

ehrenvolle Weise. Sie bieten nicht allein dem schweizerischen Naturforscher eine angemessene Gelegenheit, die Resultate seiner Untersuchungen dem wissenschaftlichen Publikum vorzulegen, sondern sie enthalten fast die einzigen vollständigen Beweise des geistigen Strebens, das die Gesellschaft beseelt, sowie des Standes, den die vaterländische Wissenschaft, der Stufe anderer Staaten gegenüber, einnimmt. Für unser Vaterland sind diese Publikationen um so wichtiger, weil wir keine Akademien besitzen, welche, wie in andern Staaten, die Wissenschaft zu pflegen und durch ihre Schriften zu fördern die besondere Aufgabe haben. Wie auf vielen Gebieten, hat auch auf diesem ein gemeinsames, freies Zusammenwirken der Bürger sich ein Institut geschaffen, das in andern Ländern nur vom Staate gegründet und auf die Dauer getragen werden kann. *)

Aber neben den für den Druck der Denkschriften erforderlichen Ausgaben hat die Gesellschaftskasse noch manche andere, namentlich den Druck der vorliegenden Jahresberichte (Verhandlungen), die jährlichen Beiträge an die Gesellschaftsbibliothek in Bern (etwas über 500 Fr.) u. a. zu bestreiten, so daß die laufenden Geldmittel nicht hinreichen würden, die Denkschriften in die Länge auf einem gedeihlichen Zustande zu erhalten, wenn nicht die Mitglieder sowohl als die Kantonalgesellschaften und auch andere vaterländisch gesinnte Bürger diesem Unternehmen kräftiger als bisher der Fall war, durch Betheiligung zu Hülfe kommen; es wäre ein beklagenswerthes Zeichen der sinkenden Theilnahme an wissenschaftlichen Bestrebungen, wenn dieses schöne Unternehmen, nicht aus Mangel an wissenschaftlichem Stoffe und an Bearbeitern desselben, sondern rein aus materiellen Gründen untergehen sollte. Zu allem dem ist das Bestehen und Gedeihen der Gesellschaftsbibliothek großentheils auf den Austausch der Denkschriften mit auswärtigen Vereinen und Akademien angewiesen und die Betheiligung an der Anschaffung derselben darf daher um so eindringlicher empfohlen werden.

*) Worte des Circulars der Denkschriften-Commission an die Mitglieder von 1849.

RAPPORT

*sur la publication des mémoires de la Société helvétique
des sciences naturelles.*

La publication du XIV^e volume des mémoires de la Société coïncide avec celle du rapport annuel : qu'il nous soit permis d'adopter la marche suivie en 1852, alors que parut le XII^e volume, et de profiter de cette circonstance pour présenter aux membres de la Société un rapport abrégé sur la situation de cette entreprise, et pour les engager de nouveau à s'y intéresser d'une manière plus sérieuse et plus efficace.

La Société ayant décidé, il y a une trentaine d'années, de faire imprimer des mémoires, en confia la publication à la librairie Orell, Füssli et C^e de Zurich ; celle-ci fit paraître, de 1825 à 1833, le premier volume sous format in-4^o et divisé en deux parties.

• Voici la table des matières de ce volume :

Première partie, 1829.

J. Hegetschweiler. Helvetische Arten von Rubus.

P. Merian. Durchschnitt durch das Juragebirge.

Von Baldenstein. Beitr. zur Naturgesch. d. Bartgeiers.

De Candolle. Mémoire sur le Fatiaoa.

R. La Nicca. Correction des Rheins im Domleschg.

Jac. Hegetschweiler. Ueber das Genus Sphagnum.

Lusser. Durchschnitt vom St. Gotthard bis Art.

A. Rengger. Umfang der Juraformation.

Brunner u. Pagenstecher. Heilquellen d. Leukerbades.

Seconde partie. 1833.

- Venetz.* Température dans les Alpes de la Suisse.
R.-H. Schinz. Kohlenpetrefakten im Kanton Zürich.
J.-J. Hegetschweiler. Ueber Obstbauminsekten.
J.-C. Horner. Einfluss der Tageszeiten auf Barometer-
messungen.
Troxler. Ueber Cretinismus.
C. Lardy. Constitution géognostique du St-Gotthard.

Il ne reste que peu d'exemplaires de ce volume; ils sont en vente chez Orell, Füssli et C^e. Prix de chaque partie 7 francs.

A dater de l'année 1837 la Société s'est chargée elle-même de la publication et de la vente de ses mémoires. C'est à Neuchâtel qu'elle a fait imprimer jusqu'en 1849, les dix premiers volumes qui complètent la première série.

La seconde série, qui s'ouvre avec le XI^e volume, s'imprime à Zurich depuis 1850. Il a déjà paru quatre volumes qui forment les XI^e, XII^e, XIII^e et XIV^e de la collection entière. Nous donnons ici la table des matières de chaque volume, elle présente un riche aperçu des sujets traités. Nous la faisons suivre du produit de la vente des quatre volumes de la seconde série, et d'un tableau de leur placement dans les différents cantons.

I^{er} VOLUME.

- H.-R. Schinz.* Fauna helvetica. Wirbelthiere.
J. de Charpentier. — Mollusques.
B. Studer. Die Gebirgsmasse von Davos.
A. Otth. Neue europ. Froschgattung.
J.-J. Tschudi. Monographie der schweiz. Echsen.

II^e VOLUME.

- H.-R. Schinz.* Bemerk. üb. d. Arten der wilden Ziegen.
Ch. Stähelin. Untersuchungen der Badequellen von
Meltingen, Eptingen und Bubendorf.
Osw. Heer. Die Käfer der Schweiz.
P. Merian, T. Trechsel, D. Meyer. Meteorologische
Beobachtungen in Basel, Bern und St.-Gallen.
Gressly, A. Observat. géolog. sur le Jura soleurois.

III^e VOLUME.

- A. Escher von der Linth.* Erläuterung der Ansichten
einiger Contactverhältnisse zwischen krystallin.
Feldspathgesteinen und Kalk, im Berner Oberland.
A. Escher u. B. Studer. Geol. Beschr. v. Mittel-Bündten.
L. Agassiz. Descr. d. Echinodermes fossiles d. la Suisse.
Alex. Moritzi. Gefässpflanzen Graubündens.

IV^e VOLUME.

- Osw. Heer.* Die Käfer der Schweiz. (Suite.)
L. Agassiz. Echinod. foss. de la Suisse. (Suite et fin.)
C. Vogt. Beiträge zur Neurologie der Reptilien.
A. Gressly. Obs. géolog. sur le Jura soleurois. (Suite.)

V^e VOLUME.

- A. Gressly.* Observ. géol. sur le Jura soleurois. (Fin.)
A.-P. et Alph. De Candolle. Monstruosités végétales.
C. Nägeli. Die Cirsien der Schweiz.
Blanchet, Bugnion et Forel. Mémoire sur quelques
insectes qui nuisent à la vigne d^s le cant. de Vaud.
Osw. Heer. Die Käfer der Schweiz. (Suite.)

VI^e VOLUME.

- M. Newwyler.* Die Generationsorgane von *Unio* und
Anodonta.

- G. Valentin.* Beiträge zur Anatomie des Zitterraales.
H. Nicolet. Recherches p^r servir à l'hist. d. Podurelles.
C. Martins. Matériaux pour servir à l'hypsométrie des
Alpes pennines.
Lusser. Nachträgl. Bemerk. z. geogn. Durchschnitt, etc.

VII^e VOLUME.

- C. Vogt.* Beitr. zur Naturgesch. d. schweiz. Crustaceen.
— Anatomie der *Lingula anatina*.
L. Agassiz. Iconographie des coquilles tertiaires.
C. Brunner. Ueber *Polyporus tuberaster*.
F. Sacc. Expériences sur les parties constituantes de
la nourriture, etc.
— Expériences sur les propriétés physiques et chi-
miques de l'huile de lin.
B. Studer. Hauteurs barom. prises dans le Piémont, etc.
C. Brunner. Ueber Ultramarin.

VIII^e VOLUME.

- A. Kölliker.* Bildung der Samenfäden in Bläschen. .
A. Mousson. Ueber die Thermen von Aix in Savoyen.
J. Raabe, Ueber die Factorielle, etc.
H. Koch und Kölliker. Zur Entwicklungsgeschichte
von Eunice.
Osw. Heer. Insektenfauna der Tertiärgebilde von Oe-
ningen und Radoboj in Croatien.

IX^e VOLUME.

- E. Schweizer.* Doppelsalze d. chromsaur. Kalis mit, etc.
C. Nägeli. Die neuern Algensysteme.
J. Bremi. Zur Monogr. der Gallmücken (*Cecidomya*).
J.-W. Deschwanden. Ueb. Locomot. f. geneigte Bahnen.

X^e VOLUME.

- J. Amsler.* Ueber Vertheilung des Magnetismus.
De Candolle. Notice sur le genre *Gærtnera*.
Sacc. Mémoire sur les phénomènes chim. et physiolog.
que présentent les poules nourries avec de l'orge.
A. Braun. Schweiz. Characeen.
H. Hofmeister. Witterungsverhältnisse von Lenzburg.
C. Brunner. Sohn. Ueber Cohäsion der Flüssigkeiten.
C. Nägeli. Gattungen einzelliger Algen.

Seconde série. — I^{er} VOLUME.

- Osw. Heer.* Die Insektenfauna der Tertiärgebilde von
Oeningen und von Radoboj.
C. Rütimeyer. Ueber das schweiz. Nummulitenterrain.
F. Sacc. Fonctions de l'acide pectique.
— Analyse des graines de Pavot blanc, variété, etc.
Henry, Delcroz, Trechsel. Observations astronomiques
pour déterminer la latitude de Berne.

II^e VOLUME.

- J. Amsler.* Ueb. d. Gesetze d. Wärmeleitg. in fest. Körp.
Brunner, fils. Aperçu géologique des environs du lac
de Lugano.
C. Girard. Révision du genre *Cottus* des auteurs.
A. Quiquerez. Recueil d'observations sur le terrain
sidérolithique dans le Jura, etc.
Brunner, Vater. Beitrag zur Elementaranalyse der or-
ganischen Substanzen.
H.-R. Frick Ueber schlesische Grünsteine.
C. Bruch. Beiträge zur Entwicklungsgeschichte des
Knochensystems.
Meyer-Dür. Verzeichn. d. Schmetterlinge d. Schweiz.

III^e VOLUME.

De la Harpe. Faune suisse. Lépidoptères. Phalénides.

A. Mousson. Ueber die Whewell'schen oder Quetelet'schen Streifen.

Chr. Stähelin. Messung von Kräften mittelst der Bifilarsuspension.

Osw. Heer. Die Insektenfauna der Tertiärgebilde von Oeningen und Radoboj. Dritte Abtheilung.

Escher von der Linth, A. Darstellung der Gebirgsarten im Vorarlberg.

IV^e VOLUME.

Th. Zschokke. Ueberschwemmungen von 1852.

H. Pestalozzi. Höhenänderungen des Zürichsee's.

E. Renevier. Mémoire géolog. sur la Perte du Rhône.

H. Denzler. Untere Schneegränze während d. Jahres.

J.-B. Greppin. Notes géologiques, etc.

De la Harpe. 2^e suppl. aux Phalénides d. l. faune suisse.

— Faune suisse. Lépidoptères. V^e partie, Pyrales.

A. Mousson. Veränderungen des galvanischen Leitungswiderstandes.

O. Volger. Epidot und Granat.

Le 1^{er} volume contient 38 feuilles et 9 tables.

— 2^e — — 47 — 9 —

— 3^e — — 62 — 27 —

— 4^e — — 47 — 22 —

— 5^e — — 54 — 19 —

— 6^e — — 26 — 20 —

— 7^e — — 21 — 21 —

— 8^e — — 50 — 17 —

— 9^e — — 51 — 13 —

— 10^e — — 47 — 13 —

Le 11^e ou 1^{er} vol., 2^e série, cont. 55 feuilles et 22 tabl.

— 12^e ou 2^e — — 72 — 17 —

— 13^e ou 3^e — — 86 — 36 —

— 14^e ou 4^e — — 65 — 20 —

Comptes relatifs aux XI^e—XIV^e volumes.

Dépenses	fr. 3212	3322	4884	3980 *
Recettes	1752	1526	1320	
Différence	fr. 1460	1796	3564	

Placement dans les cantons.

	Sociétaires payant une cotisation en 1854.	Exemplaires destinés aux sociétés cantonales, aux bibliothèques et aux sociétaires.			
		XI.	XII.	XIII.	XIV.
Schwitz	—	—	—	—	—
Bâle-Campagne	1	—	—	—	—
Unterwald	3	—	—	—	—
Zug	3	—	—	—	—
Tessin	6	—	—	—	—
Appenzell (Rh.-Ext.)	7	—	—	—	—
Uri	8	1	1	1	1
Lucerne	9	2	2	2	2
Grisons	17	3	3	3	3
Soleure	19	4	4	4	4
Glaris	24	—	—	—	—
Valais	25	—	—	1	1
Schaffhouse	27	1	1	1	1
Fribourg	32	3	3	3	3
Thurgovie	34	3	3	3	3
St-Gall	40	4	4	4	4
Bâle-Ville	48	16	13	14	12
Vaud	53	5	4	3	3
Neuchâtel	55	21	21	22	22
Argovie	73	1	1	1	1
Genève	81	10	10	10	
Berne	92	19	17	16	8
Zurich	93				
Zurich (ville)		41	30	26	26
Winterthur		11	9	6	
Zurich (canton)		1	1	1	
	750	146	127	121	

* Il y a un petit arriéré de recettes pour le XIII^e volume.
Le compte relatif au XIV^e vol. n'est pas encore clos.

Ce tableau révèle suffisamment le peu d'intérêt que plusieurs cantons portent à cette publication ; il montre que le nombre des acheteurs va continuellement en diminuant par suite du décès d'anciens souscripteurs. Cependant notre recueil fait honneur à la société en témoignant de son activité scientifique. Il ne fournit pas seulement aux naturalistes suisses un précieux moyen de communiquer le résultat de leurs recherches au public qui s'intéresse aux progrès de la science ; il est aussi à peu près la seule expression complète de l'esprit qui anime la société, et de l'état des sciences dans notre patrie comparé à celui où elles sont arrivées dans d'autres états. Ces publications sont d'autant plus importantes pour notre pays que nous ne possédons pas d'académies qui aient, comme dans d'autres états, la mission particulière de cultiver les sciences et d'en hâter les progrès par leurs écrits. Ici, comme dans d'autres domaines, c'est le libre et patriotique concours des citoyens qui a créé une institution qui, dans d'autres pays, n'aurait pu être fondée que par l'état, et n'aurait pu se soutenir qu'à l'aide de ses subsides.

Cependant, outre les frais occasionnés par la publication des Mémoires, la caisse de la Société a encore à faire face à d'autres dépenses indispensables, comme celle de l'impression des *Actes* ou *Comptes rendus*, et celle que lui impose le subside annuel d'environ 500 francs alloué à la bibliothèque établie à Berne. Il résulte de ce que nous venons d'exposer que les ressources ordinaires ne pourraient suffire pour maintenir, à la longue, dans un état prospère la publication des Mémoires, si les membres de la Société, aussi bien que les

sociétés cantonales et d'autres citoyens animés d'un véritable esprit public, ne venaient au secours de cette entreprise et ne s'y intéressaient d'une manière plus efficace et plus énergique qu'ils ne l'ont fait jusqu'ici. Ce serait, certes, un signe déplorable du peu d'intérêt que l'on porte aux travaux qui s'accomplissent dans le domaine de la science, si cette belle entreprise venait à tomber, non pas faute de matériaux scientifiques et de collaborateurs, mais par le seul manque de ressources matérielles.

Nous devons ajouter que la bibliothèque de la Société ne subsiste et ne prospère, en grande partie, qu'au moyen de l'échange de nos Mémoires avec ceux des sociétés étrangères. Les membres de notre Société comprendront facilement que nous ayons à cœur de leur recommander de la manière la plus pressante de s'intéresser au placement de nos Mémoires.

Pour les sociétés cantonales et pour leurs membres, le prix des 10 premiers volumes a été fixé à 60 francs. Quant au prix de chaque volume, pris séparément, il est de 4 fr. pour le 2^e vol., de 8 fr. pour les 3^e, 4^e, 5^e et 6^e volumes, de 5 fr. pour le 7^e, de 7 fr. pour les 8^e et 9^e vol., de 10 fr. pour le 10^e volume.

Les membres des sociétés cantonales, les bibliothécaires sont priés de s'adresser *franco*, soit directement, soit par l'intermédiaire du correspondant central respectif, à M. Siegfried, caissier de la Société, au Zeltweg près de Zurich, ou à M. L. Coplon, à Neuchâtel, pour les volumes de la première série.

Lettre de M. Meyer-Ahrens concernant les affections mentales et le crétinisme.

An die schweizerische naturforschende Gesellschaft,

Herr Präsident!

Hochgeachtete Herren!

Seit unserer letzten Sitzung sind noch eine Reihe Tabellen über die Verbreitung der Geisteskrankheiten und der Taubstummheit im Kanton Tessin eingegangen, von denen ich Ihnen hiemit die Resümé's übermache. Leider hat die berichterstattende Behörde die Cretinen nicht ausgeschieden und Imbecilität und Idiotismus zusammengeworfen. Es ist mir höchst wahrscheinlich, daß unter den auf der Taubstummentabelle aufgeführten Individuen auch cretinische Subjecte begriffen sein mögen.

Mit vollkommener Hochachtung

Meyer-Ahrens.

Zürich, 11. Juni 1855.

Monsieur le Président et Messieurs!

Depuis notre dernière session, il est encore arrivé une série de tableaux sur la propagation des affections mentales et de la surdité avec mutisme dans le canton du Tessin. Je vous en transmets ci-joint les résumés. L'autorité qui a dressé les rapports n'a malheureusement pas séparé les crétins, elle a laissé ensemble les imbécilles et les idiots. Il me paraît hautement probable que parmi les individus figurant sur le tableau des sourds-muets, il se trouve des sujets affectés de crétinisme.

MEYER-AHRENS.

Zusammenstellung

der Irren des Kantons Schaffhausen im Monat Mai 1855.

Tableau

des aliénés du canton de Schaffhouse, au mois de mai 1855.

Gemeinde. Commune.	Einschränkung. Nombre d'habitants.	Zahl der Irren. Nombre d'aliénés.	Sexe.		Mutter.		Stand.		Vermög.- Verhältn.		Form des Irreseins.		Ursache.		Behandlung. — Traitement.										BEMERKUNGEN z. B. über Bestehen oder projectirte Gründung von Heil- und Pflege- anstalten, etc. OBSERVATIONS relatives, par exemple, à l'existence ou à l'établissement projeté d'hô- pitaux d'aliénés, etc.								
			Männlich. Masculin.	Weiblich. Féminin.	Verheiratet. Mariés.	Unverheiratet. Célibataires.	Adeliche. L'aristocratie.	Handwerker. Ouvriers.	Landbauer. Cultivateurs.	Strenge. Sévères.	Paralysirte. Paralysés.	Alte oder wenig vermög. Plus ou moins âgés.	Arme. Pauvres.	Schwerer. Mélancolie.	Tollwüthig. Furiose.	Ursache. Cause.	Heilanst. Etabliss.	Wo? Où?	Oh? Où?	Sans traitement.													
Schaffhausen	8054	17	9	8	12	4	1	6	2	9	6	9	3	2	2	3	7	2	2	4	3	6	9	3	1	4	6	2	1				
Bargen	324	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Merisshausen	971	7	5	2	6	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Hemmenthal	434	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Buchthalen	379	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Neuhausen	1063	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			
Rüdlingen	715	3	2	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Buchberg	664	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Schleitheim	2513	3	1	2	1	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Begglingen	1223	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Sibilingen	882	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Unter-Hallau	2602	6	1	5	1	5	6	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Wilchingen	1345	10	4	6	5	5	4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Trasadingen	646	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			
Neunkirch	1608	7	2	5	4	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Beringen	1375	4	1	3	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				
Löhningen	859	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			
Guntmadingen	209	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Ober-Hallau	689	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Gächlingen	1080	3	1	2	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Osterlingen	576	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Altorf	271	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Barzheim	203	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Bibern & Hofen	358	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Buch	429	3	1	2	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Büntenhard	219	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Dörflingen	593	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Herblingen	391	2	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			
Lohn	349	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Opferzhofen	207	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Stetten	277	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Thäningen	1287	11	5	6	8	3	7	1	1	3	8	3	1	3	1	5	1	1	6	1	1	3	1	1	1	1	1	1	1	1			
Stein	1486	6	5	1	6	1	1	1	1	4	2	4	1	3	1	2	4	4	1	1	5	2	2	5	1	3	1	1	1	1			
Ramsen	1085	4	3	1	4	1	4	4	4	2	2	4	1	3	3	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			
Hemmishofen	343	2	1	1	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			
		35709	106	48	58	71	18	17	43	13	2	1	47	51	55	14	12	17	22	41	25	24	27	25	16	36	8	3	17	23	3	2	53

1 Appendice à la lettre de M. Meyer-Ahrens, page 100.

* Alle 6 in der Armenanstalt in Unter-Hallau untergebracht u. beschäftigt.

* Tous les 6 admis et occupés dans l'hôpital des pauvres de Unterhallau.

ANMERKUNG. — Wenn sich gegenwärtige Zusammenstellung in der Rubrik « Behandlung » bei manchen Gemeinden Unrichtigkeiten enthalten dürfte, so mag diess von unrichtiger Auffassung unterer berichtstehenden Bezirksärzte herrühren und du die Partittabelien ohnehin sehr verspätet beibringlich zu machen war, so konnten die nöthigen Aufklärungen noch nicht eingeholt werden, um diese Einseitigkeit nicht noch heftiger zu verschärfen.

Schaffhausen, den 14. Aug. 1855.
Die Direction der Polizei und des Sanitätswesens,
J. C. SVAMM, Reg.-Rath.

OBSERVATIONS. — Si l'on rencontre dans la partie de ce tableau, intitulée « traitement », des inexactitudes à l'égard de certaines communes, il faudrait en chercher la cause dans le fait que les rapports de nos six médecins de district ne seraient pas suffisamment explicites; et comme les tableaux partiels ne nous sont parvenus que très-tard, on n'aurait pas pu demander les éclaircissements nécessaires, sans risquer de retarder encore davantage l'envoi du présent tableau.

Schaffhausen, le 14 août 1855.
Direction de police et des affaires sanitaires:
SVAMM, conseiller d'Etat.

